

**beka**Potenziale
nutzen

Fahrgastinformationssysteme - Wie funktionieren sie? Worauf kommt es an?

Ob Monitore auf Haltestellen oder im Fahrzeug, Auskunftssysteme oder Apps: Fahrgastinformation ist die wichtigste Visitenkarte des Verkehrsunternehmens

Neue technische Möglichkeiten haben in den letzten Jahren zu einer rasanten Entwicklung bei Fahrgastinformationssystemen geführt. Gleichzeitig sind auch die Bedürfnisse und Erwartungen von Fahrgästen und Unternehmen an die Qualität der Fahrgastinformation gestiegen. Für die Beschaffungs- und Systemverantwortlichen der Verkehrsunternehmen ist es schwierig, sich auf dem aktuellen Stand zu halten und die richtigen Entscheidungen zu treffen.

**17. bis 19. Juni 2026
in Düsseldorf**

**Anmeldung:
Bitte bis spätestens
05. Juni 2026**

Dieses Seminar behandelt nicht nur die technischen Grundlagen der Fahrgastinformationssysteme, sondern auch die „Innereien“ dieser Systeme, die verschiedenen Anzeiger-Technologien und ihre Vor- und Nachteile. Doch die schönste Technik nützt nichts, wenn die angezeigten Informationen nicht stimmen oder dem Fahrgast so nicht nutzen. Darum beschäftigt sich das Seminar auch mit den Informationsinhalten dem Datenfluss, den dazu notwendigen Schnittstellen und möglichen Systemarchitekturen. Dabei werden zum ersten Mal werden auch die Auskunftssysteme behandelt. Wie funktionieren die? Worauf muss ich da achten?

Seminarinhalt

- Welche Informationen braucht der Fahrgast?
- Welche nützen ihm wann und wo auf seiner Reise?
- Fahrgastinformation im Fahrzeug, an Stationen und unterwegs
- Wie funktionieren Fahrgastinformationssysteme?
- Wie entsteht die Information, und wie kommt sie bis zum Fahrgast?
- Die Komponenten der Fahrgastinformationstechnik
- Anzeiger-Technologien, ihre Schwächen und Stärken
- Lesbarkeit, bei heller Sonne und in dunkler Nacht
- Ansagesysteme als Bestandteil von Anzeigesystemen
- Was beinhaltet Dynamische Fahrgastinformation?
- Was sind Echtzeitinformationssysteme?
- Verbindungsauskunft vom Start bis zum Ziel - Wie funktioniert Fahrplanauskunft?
- Wie echt kann Echtzeit sein? – schnelle Systeme, und wo sind die Tücken?
- Wie sind Fahrgastinformationssysteme untereinander verbunden?
- Wie vernetzt man Datenquellsysteme und Zielsysteme zur Fahrgastinfo?
- Was macht eine Datendrehscheibe? Brauche ich selbst eine?
- Wie finde ich das richtige System für mein Unternehmen?
- Erfolgsrelevante Faktoren in Fahrgastinformations-Projekten

17. bis 19. Juni 2026 in Düsseldorf

Zielgruppe

Verantwortliche für Technik, Betrieb und Beschaffung von Fahrgastinformationssystemen, Hersteller, Projektleiter*in und Entscheidungsträger

Zeiten

1. Tag:

12.30 Mittagsimbiss
13:00-18:00 Uhr Seminar

2. Tag:

09:00-18:00 Uhr

3. Tag:

09:00-13:00 Uhr + Imbiss

Veranstaltungsort

NH Düsseldorf City Nord

Münsterstraße 230-238
40470 Düsseldorf

Hotelpreis pro Nacht

Die Übernachtungskosten inkl. Frühstück im Einzelzimmer betragen 151,00 Euro zzgl. MwSt. pro Nacht.

Informationen zur Stornierung, Umbuchung oder zum Datenschutz

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mehr Informationen zu unseren AGB's finden Sie auf unserer Homepage www.bekaseminare.de

Anmeldung

Sie können sich auf unserer Homepage online anmelden. Als definitive Zusage erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung per E-Mail.

Wenn Sie Fragen zur Anmeldung haben, finden Sie weitere Informationen in unseren FAQ auf unserer Homepage.

**beka**Potenziale
nutzen**Anmeldung: Spätestens bis 05. Juni 2026**www.bekaseminare.de

Referenten

Dr.-Ing. Matthias Erven, Entwicklungsleiter bei der Mentz GmbH, München arbeitet seit vielen Jahren in der Entwicklung von Fahrgastinformations- und Auskunftssystemen

Dipl.-Ing. Helmut Iffländer beschäftigt sich seit inzwischen 30 Jahren mit Fahrgastinformation: den Kundenbedürfnissen und den technischen Möglichkeiten. Er berät zahlreiche Verkehrsunternehmen in Deutschland und der Schweiz in Leittechnik und Fahrgastinformation. Als langjähriger beka-Referent für Betriebsleitsysteme und deren Bedienung und Nutzung sowie im Rahmen seiner Beratertätigkeit fiel ihm auf, wie schwer es Be-schaffer und Anwender haben, wenn sie versuchen, im Dschungel der Möglichkeiten ihren Weg zu finden, und er hat deshalb dieses Seminar konzipiert.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt **1.615,- €** zzgl. MwSt. pro Teilnehmer*in.

Diese beinhaltet folgende Leistungen:

- Teilnahme inkl. Teilnahmezertifikat
- Mittagsimbiss und Abendessen am 1. Veranstaltungstag
- Mittagsimbiss am 2. Veranstaltungstag
- Getränke zu den Mahlzeiten
- Kaffeepausen und Tagungsgetränke

* Spirituosen sind grundsätzlich nicht in der Teilnahmegebühr inkludiert, diese müssen vor Ort selbst bezahlt werden.



**Weitere Seminare finden
Sie auf unserer Homepage
www.bekaseminare.de.
Für Fragen und Anregungen
kommen Sie gerne auf uns zu.**

Ihr Seminar- und Tagungsteam

beka GmbH
c/o Design Offices Köln
Erftstraße 15-17
50672 Köln
Telefon: 0221/ 951449-14

seminare@beka.de
www.beka.de